

ATSV Freiberg bärenstark

19.11.2006, 23:08 | Sport

Pressemitteilung von: *Keglerverband Chemnitz*
Presseagentur: *Keglerverband Chemnitz e.V.*

Bezirksliga Herren: 7. Turnier in Werdau. ATSV Freiberg spielt erneut Mannschaftsbahnrekord. TSV Geyer weiterhin Tabelle-Zweiter - SV Pöhlatal Königswalde auf Rang vier

Ohne Chance ist derzeit die Konkurrenz des ATSV Freiberg in der Bezirksliga Herren. Auch auf den Anlagen in Werdau spielte das Team mit 5.338 Kegel neuen Mannschaftsbahnrekord, wobei Stefan Ulbrich mit 934 Kegel ein Einzelbahnrekord gelang. Das Team hat sich bereits einen Vorsprung von 18 Punkten vor dem Tabellen-Zweiten TSV Geyer erspielt. Die Bingenstädter mussten sich erneut ganz knapp dem SV Pöhlatal Königswalde geschlagen geben und landeten hinter diesem in der Turnierwertung auf dem sechsten Platz. Die Königswalder bleiben weiterhin in der Tabelle auf Rang vier, noch mit sicherem Abstand zu den Abstiegsrängen.

Die Ergebnisse des 7. Turniers in Werdau:

Mannschaften:

1. ATSV Freiberg 5.338/BR;
2. SG Grün-Weiß Mehltheuer 5.192;
3. SV Rot-Weiß Werdau 5.130;
4. SKV Auerbach/V. 5.109;
5. SV Pöhlatal Königswalde 5.067;
6. TSV Geyer 5.056;
7. SKV Zwönitz 1908 5.052;
8. KSV Eska Chemnitz 4.952

Königswalde spielte mit:

Udo Rösel 863 - Werner Löttsch 844 - Claus Kunzmann 791 - Ralf Scharnack 811 - Peter Schöniger 874 - Steffen Schulze 884

Geyer spielte mit:

Silvio Dick 839 - Chris Nestler 873 - Mario Meyer 848 - Thomas Nestler 848 - Ralf Nestler 869 - Andreas Müller 779

Gesamtstand - Mannschaften nach 7 Turnieren:

1. ATSV Freiberg 36.440 - 53,0;
2. TSV Geyer 35.745 - 35,0;
3. SKV Auerbach/V. 35.684 - 35,0;
4. SV Pöhlatal Königswalde 35.522 - 32,0;
5. KSV Eska Chemnitz 35.421 - 31,0;
6. SG Grün-Weiß Mehltheuer 35.349 - 27,0;
7. SV Rot-Weiß Werdau 34.997 - 23,0;
8. SKV Zwönitz 1908 34.996 - 16,0

Bezirksliga Senioren: 5. Turnier in Glauchau:

Cranzähler Senioren verlieren Kontakt zur Spitze
Heinz Römer Cranzahls Bester

Auf den sehr anspruchsvollen Anlagen im Meisterhaus zu Glauchau konnte der Turnieraussgang für die Senioren des KSV Blau-Weiß Lumpen 1896 Cranzahl nicht ungünstiger laufen. Zwar holte das Team drei Punkte, doch die Konkurrenz um Rang vier zog den Mannen um Heinz Römer davon. Römer war einer von fünf Solisten des Turniers, welche die 400-er-Marke überspielen konnten. Da aber der Aufsteiger SSV Wiesenburg vor den Gastgebern siegte, verloren die Cranzähler den Kontakt zu diesen Mannschaften.

Die Ergebnisse des 5. Turniers in Glauchau:

Mannschaften:

1. SSV Wiesenburg 2.358;
2. SV Aufbau Glauchau 2.307;
3. SG Motor Thurm 2.241;
4. KSV Blau-Weiß Lumpen 1896 Cranzahl 2.195;
5. SKV Zwönitz 1908 2.176;
6. KSV Plauen 04 II 2.105

Cranzahl spielte mit:

Norbert Neumann 379 - Helmut Löser 351 - Dietmar Tetzner 313 - Christoph Otto 360 - Heinz Römer 401 - Günter Ulbrich 391

Gesamtstand - Mannschaften nach 5 Turnieren:

1. SG Motor Thurm 11.916 - 23,0;
2. SKV Zwönitz 1908 11.826 - 21,0;
3. SSV Wiesenburg 11.818 - 20,5;
4. SV Aufbau Glauchau 11.734 - 19,5;
5. KSV Blau-Weiß Lumpen 1896 Cranzahl 11.616 - 13,5;
6. KSV Plauen 04 II 11.315 - 7,5

2. Bezirksklasse Herren - Staffel 3: 7. Turnier in Sehmatal-Cranzahl

TSG Sehma weiterhin Tabellenführer

SV Neuoeßnitz siegt bei der TSG

Für die TSG Sehma läuft es derzeit wie am Schnürchen. Zwar konnte das Team diesmal nicht an die starken Leistungen der letzten Turniere anknüpfen und auf heimischen Anlagen nicht siegen, doch die Tabellenführung behält das Team inne. Etwas überraschend war nur der SV Neuoeßnitz in der Lage, die nicht gerade üppige Vorlage der TSG zu überspielen. Doch was sich im Kampf um den dritten Turnierplatz abspielte, war an Spannung und Dramatik kaum zu überbieten. Zwei Kegelchen trennten letztlich drei Mannschaften voneinander.

Die Ergebnisse des 7. Turniers in Sehmatal-Cranzahl:

Mannschaften:

1. SV Neuoeßnitz/E. 4.961;
2. TSG Sehma 4.901;
3. SV Bernsdorf-Chemnitz 4.844;
4. Grünhainer KSV 4.842;
5. ESV Lok Chemnitz 4.842;
6. KSV Lugau 4.825

Sehma spielte mit:

Tim Rösch 798 - Jürgen Reichel 766 - Bernd Walther 839 - Enrico Thumeyer 857 - Frank Rösch 827 - Günter Kanis 814

Gesamtstand - Mannschaften nach 7 Turnieren:

1. TSG Sehma 34.913 - 31,0;
2. SV Neuoeßnitz 34.481 - 29,0;
3. SV Bernsdorf-Chemnitz 34.652 - 26,0;
4. KSV Lugau 34.479 - 21,0;
5. Grünhainer KSV 33.850 - 20,5;
6. ESV Lok Chemnitz 34.121 - 19,5

2. Bezirksklasse Herren - Staffel 4: 7. Turnier in Chemnitz

Cranzahl verpasst erneut Turniersieg nur knapp

Hendrik Fiedler mit seinem 5. Bahnrekord in dieser Saison

Die Herren des KSV Blau-Weiß Lumpen 1896 Cranzahl konnten sich auf den Bahnen von Eska Chemnitz gegenüber der Hinrunde beträchtlich steigern. Vor allem Ersatzspieler Conny Witteck, Mannschaftsleiter Jens-Uwe Seemann sowie der A-Jugendliche Hendrik Fiedler spielten hervorragende Ergebnisse. Fiedler stellte bereits seinen fünften Bahnrekord in dieser Saison auf. Dennoch fehlten am Ende vier Kegel, um mit dem Spitzenreiter TuS Großschirma in der Gesamtwertung gleichzuziehen. Doch das Team aus dem Sehmatal bewies erneut, dass es um den Aufstieg mitspielen kann. Überraschungssieger des Turniers in Chemnitz war die SG Krumhermersdorf mit einem überragenden Michael

Schneider (902 Kegel).

Die Ergebnisse des 7. Turniers in Chemnitz:

Mannschaften:

1. SG Krumhermersdorf 4.973;
2. TuS Großschirma 4.970;
3. KSV Blau-Weiß Lumpen 1896 Cranzahl 4.767;
4. KSV Hainichen 92 4.891;
5. KSV 91 Olbernhau 4.789;
6. KSV Eska Chemnitz II 4.786

Cranzahl spielte mit:

Jörg Böttcher 806 - Conny Witteck 851 - Hendrik Fiedler 851/BR Jugend A - Jens-Uwe Seemann 852 - Thomas Jacobi 803 - Michael Bleyl 804

Gesamtstand - Mannschaften nach 7 Turnieren:

1. TuS Großschirma 34.977 - 34,0;
2. KSV Blau-Weiß Lumpen 1896 Cranzahl 34.830 - 32,0;
3. SG Krumhermersdorf 34.418 - 24,0;
4. KSV Hainichen 92 34.363 - 22,0;
5. KSV 91 Olbernhau 34.302 - 22,0;
6. KSV Eska Chemnitz II 34.064 - 13,0

Bezirksklasse Damen - Staffel 3: 6. Turnier in Löbnitz

Vorsprung des TSV Geyer schmilzt

KSV Gut Holz Thum verliert weiter an Boden

In Löbnitz lagen unsere beiden Kreisvertreter zwar nur einen Punkt auseinander, doch es trennten den TSV Geyer vom KSV Gut Holz Thum immerhin 68 Kegel. Auch in der Tabelle trennen die beiden Team "Welten". Die Bingestädterinnen führen nach wie vor die Tabelle an, auch wenn der Vorsprung auf vier Punkte schrumpfte. Hingegen vergrößerte sich der Rückstand von Thum auf einen Nichtabstiegsplatz auf nunmehr drei Punkte.

Die Ergebnisse des 6. Turniers in Löbnitz:

Mannschaften:

1. SV Neuoelsnitz 1.980;
2. Löbnitzer SV 1847 1.951;
3. TSV Penig 1.941;
4. TSV Geyer 1.931;
5. KSV Gut Holz Thum 1.863;
6. SV Aufbau Glauchau 1.853

Geyer spielte mit:

Margitta Weise 375 - Heike Nestler 386 - Ute Müller 385 - (Yvonne Hirsch 345) - Sabine Laudel 389 - Birgit Hirsch 396

Thum spielte mit:

(Annerose Fiedler 354) - Karin Weber 390 - Sylvia Wirlitzsch 371 - Sabine Laub 367 - Ingelore Kirchner 371 - Karla Schödl 364

Gesamtstand - Mannschaften nach 6 Turnieren:

1. TSV Geyer 11.526 - 29,0;
2. Löbnitzer SV 1847 11.349 - 25,0;
3. SV Neuoelsnitz/E. 11.210 - 22,0;
4. SV Aufbau Glauchau 11.149 - 19,0;
5. TSV Penig 11.091 - 17,0;
6. KSV Gut Holz Thum 10.969 - 14,0

Bezirksklasse Damen - Staffel 4: 6. Turnier in Freiberg:

Erster Rückschlag für Aufsteiger BSV Ehrenfriedersdorf

Ines Ullmann mit Turnierbestleistung

Einen ersten Rückschlag mussten die Damen des BSV Ehrenfriedersdorf in Freiberg hinnehmen. Trotz der

Turnierbestleistung von Ines Ullmann (458 Kegel bei 159 Abräumer) kamen die Bergstädterinnen nicht über den letzten Turnierplatz hinaus. Zu unausgeglichen waren diesmal die Einzelleistungen, sonst wäre sogar Rang drei möglich gewesen. Doch das Team wird mit Sicherheit den Kopf nicht in den Sand stecken und im nächsten Turnier wieder angreifen. Immerhin ist man noch immer Tabellen-Dritter.

Die Ergebnisse des 6. Turniers in Freiberg:

Mannschaften:

1. ATSV Freiberg 2.041;
2. SG Rotation Weißenborn 2.011;
3. Hirschfelder SV 1.989;
4. SV Scharfenstein 1.981;
5. KSV Eska Chemnitz 1.961;
6. BSV Ehrenfriedersdorf 1.953

Ehrenfriedersdorf spielte mit:

(Waltraud Graubner 348) - Heike Gerlach 358 - Birgit Näfe 396 - Monika Chmel 372 - Ines Ullmann 458 - Rita Jany 369

Gesamtstand - Mannschaften nach 6 Turnieren:

1. SG Rotation Weißenborn 12.103 - 31,0;
2. Hirschfelder SV 11.991 - 24,0;
3. BSV Ehrenfriedersdorf 11.743 - 20,0;
4. KSV Eska Chemnitz 11.804 - 18,0;
5. SV Scharfenstein 11.731 - 17,0;
6. ATSV Freiberg 11.697 - 16,0

Portrait

Der Keglerverband Chemnitz e.V. (KVC) ist ein gemeinnütziger Verein, in welchem die einzelnen Fachverbände des Regierungsbezirks Chemnitz integriert sind. Insgesamt sind dies zur Zeit 14 Kreisverbände, unter ihnen auch der Fachausschuss Kegelsport Annaberg-Buchholz u.U.. Der KVC selbst ist wiederum Mitglied des Keglerverbandes Sachsen e.V. (KVS) und dessen Dachverband Deutscher Keglerbund (DKB).

News-ID: 108705 • Views: 3187 (Stand: 04.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/108705/ATSV-Freiberg-baerenstark.html>